

VIII

Inhaltsverzeichnis.

		Seite
Stempelzeichen	§ 79	208
Umtausch von Stempelzeichen	§ 80	209
Ersatz verdorbener Stempelzeichen		
Nicht vorchriftsmäßig verwendete Stempelmarken	§ 81	211
Herstellung der Stempelmarken	§ 82	211
Aktenanlegung	§ 83	212
Aufbewahrungsfristen hinsichtlich der Listen usw.	§ 84	212
Aufsicht über das Veranlagungs- und Erhebungsverfahren	§ 85	213
Kosten für das Veranlagungsverfahren	§ 86	213
Abrechnung mit der Reichshauptkasse und Einnahme- übersichten	§ 87	213
Verwaltungskostenvergütung	§ 88	214
Trennung der Verwaltungs- und Erhebungsbefugnisse	§ 89	214
IV. Statistik	§ 90	215
V. Übergangsbestimmungen	§§ 91 bis 93	215
Militärische Verwaltungsstellen	§ 91	215
Einrichtung des Warenumsatzstempels	§§ 92, 93	215
VI. Schlußbestimmungen		
Änderungsbefugnis des Reichstanzlers	§ 94	217
C. Königl. preuß. Rotverordnung vom 1. August 1918.		223

Verzeichnis der Abkürzungen.

A. M.	= andere Meinung.
Amtl. Mitt.	= Amtliche Mitteilungen des Reichsschatzamtes.
Ausf. B.	= Ausführungsbestimmungen des Bundesrats.
Ausl. Grundj.	= Auslegungsgrundsätze des Bundesrats zum Waren- umsatzstempelgesetz.
Begr.	= Begründung zum Entwurf eines Umsatzsteuergesetzes.
Jg.	= Jahrgang.
JW.	= Juristische Wochenschrift.
Komm. B.	= Kommissionsbericht.
Komm. B. W. St. G.	= Kommissionsbericht zum Warenumsatzstempelgesetz.
Rußbaum, Kommissionsrecht	= Tatsachen und Rechtsbegriffe im deut- schen Kommissionsrecht 1917.
Oppens	= Praktischer Führer durch das Gesetz über einen Waren- umsatzstempel.
OStG	= Entscheidungen des preußischen Oberverwaltungsgerichts.
OStGSt.	= Entscheidungen des preußischen Oberverwaltungsgerichts in Staatssteuerfällen.
Pr. B. V.	= Preussisches Verwaltungsblatt.
Staub	= Kommentar zum Handelsgesetzbuch 9. Aufl.
UStG. Verf.	= Allgemeine Verfügung des preussischen Finanzministers zum Umsatzsteuergesetz.
W. St. G. Verf.	= Allgemeine Verfügung des preussischen Finanzministers zum Warenumsatzstempelgesetz.